Meru Networks "Uninterrupted Care Network (UCN) verbindet Multi-Layer-Lösung mit Wi-Fi im Gesundheitswesen

Meru Networks "Uninterrupted Care Network" (UCN) verbindet Multi-Layer-Lösung mit Wi-Fi im Gesundheitswesen

UCN für Krankenhausnetzwerke und -Geräte verbessert Sicherheit und Zufriedenheit der Patienten sowie Produktivität des Personals
München/New Orleans, 5. März 2013 - WLAN-Experte Meru Networks stellt heute sein "Uninterrupted Care Network" (UCN) vor. Die neue Lösung ermöglicht Krankenhäusern, einen Drahtloszugang für so genannte "Life-Critical"-, "Mission-Critical"- und "Consumer-Critical"-Geräte und -Applikationen zu schaffen - und das über ein einziges WLAN-Netzwerk. UCN verbessert dadurch die Sicherheit und Zufriedenheit der Patienten sowie die Produktivität des Personals. Zudem hilft das Netzwerk dem Krankenhaus, den gesetzlichen Anforderungen bei elektronischen Patientensystemen gerecht zu werden und vermindert zusätzlich den Stress, der durch den BYOD-Einsatz entsteht. UCN kann als Overlay auf bestehende drahtlose und drahtgebundene Netzwerke aufgesetzt werden. Dadurch ist es Krankenhäusern möglich, die Kosten und die Komplexität bei "Life-Critical"- Geräten und -Applikationen wie z.B. Wi-Fi-fähiger Telemetrie zu senken. Das "Uninterrupted Care Network" präsentiert der WLAN-Spezialist aktuell auch bis 7. März am Messestand Nr. 1654 auf der HIMSS Konferenz und Messe in New Orleans.
"Unsere ,Point of Care Computing for Nursing 2012-Studie im Gesundheitswesen zeigt signifikante Trends beim Einsatz von mobilen Lösungen am Point of Care, die die Produktivität des Krankenhauspersonals optimieren, die Sicherheit der Patienten verbessern und das Risiko medizinischer Fehler reduzieren", erklärt Gregg Malkary, Gründer und Managing Director der Spyglass Consulting Group. "Dennoch haben Krankenpfleger oft mit der Qualität und Zuverlässigkeit des drahtlosen Netzwerks zu kämpfen. Das ,Uninterrupted Care Network erlaubt IT-Abteilungen von Krankenhäusern, ihr drahtloses Netzwerk zuverlässiger und skalierbarer zu machen, um eine zunehmende Anzahl von WLAN-Benutzern, -Geräten und -Applikationen am Point of Care zu unterstützen."
Meru "Uninterrupted Care Network"
Meru ist in der Lage, separate Wi-Fi Channel Layer zu erstellen. Dies ermöglicht Krankenhäusern, die mobilen Vorteile von Wi-Fi-fähigen "Life-Critical"-Geräten, wie z.B. in der Telemetrie üblich, zu nutzen. Zudem bietet UCN durch einen eigenen dedizierten Wireless Channel Layer eine zuverlässige Verbindung für diese Komponenten. Damit wird die Patientenüberwachung nicht unterbrochen, wenn beispielsweise eine Krankenschwester ein Ethernet-Kabel nicht anschließt oder versehentlich trennt.
Drei Layer im UCN
- Life-Critical: Eine Reihe von Wireless-Kanälen kann den Life-Critical-Applikationen sowie Krankenhaus-Geräten für Infusionen oder Wi-Fi-fähigen Telemetrie-Komponenten zugeordnet werden, um den drahtlosen Datenverkehr nur mit diesen Applikationen zu verknüpfen. Die zentrale Überwachung von Wi-Fi-fähigen Geräten verbessert nicht nur die Produktivität des Klinikpersonals, sondern kann auch die Sicherheit der Patienten optimieren.
- Mission-Critical: Ein zweiter Kanal kann Mission-Critical-Anwendungen und -Geräten zugeordnet werden, um eine zuverlässige Verbindung und Quality-of-Service für mobile Unternehmensapplikationen wie EMR, Voice-over-IP (VoIP), Citrix-basierte CPOE (Computerized Physician Order Entry) und Barcode-Medizin-Verwaltung zu bieten. Dies soll die Produktivität des Krankenhauspersonals sowie die Zufriedenheit der Patienten verbessern.
- Consumer-Critical: UCN kann darüber hinaus einen dritten Consumer-Critical-Kanal schaffen, über den sich Patienten via Internet mit Freunden und Familien verbinden. Solche familiären Kontakte hatten oftmals positiven Einfluss auf den Gemütszustand des Erkrankten und sein Behandlungsergebnis. Zudem fördert dies ebenfalls dessen Zufriedenheit.
Das UCN baut auf der Wireless Virtualization-Technologie von Meru auf, welche eine konstante Verbindung und Zuverlässigkeit für mobile Endgeräte und Applikationen bietet - auch in den rauen RF-Umgebungen eines Krankenhauses. Dank Merus AirTime Fairness erhält jedes Gerät einen bedarfsgerechten Zugriff und die Applikationen laufen jederzeit zuverlässig.
Darüber hinaus haben Anbieter medizinischer Geräte einiges an Zeit investiert, um ihre Devices mit Funktechnologie auszustatten. Da haben es traditionelle, auf Mikrozellen basierende, Wi-Fi-Netzwerke schwer, insbesondere Life-Critical-Geräte dieser Gattung zu versorgen. Daher investieren Krankenhäuser auch kaum in solche medizinischen WLAN-Geräte. Aufgrund der Einschränkungen von traditionellen Funknetzwerken müssen die medizinischen Wi-Fi-Geräte das Ethernet nutzen. Dies kann die Produktivität des Klinikpersonals verringern.
Des Weiteren führen "Meaningful Use"-Anforderungen zur vermehrten Einbindung von Technologien wie CPOE, Barcode-Medikamenten-Verwaltung, VoIP und verbesserten Schwesternrufanlagen. Zudem gibt es das "Value Based Purchasing"-Kriterium, wozu auch die Zufriedenheitswerte des Patienten zählen, welche auf Technologien wie Unified Communications angewiesen sind. Solche Mission-Critical-Technologien werden von mobilen Ärzte-Teams genutzt, bei denen ein Mangel in der Wi-Fi-Verbindung bereits die Produktivität lähmen kann.
Private Geräte wie Tablets, Smartphones und Gaming-Systeme, die von den Familien der Erkrankten mit ins Krankenhaus gebracht werden, sind insbesondere für die Zufriedenheit des Patienten wichtig. Gut gelaunte und entspannte Patienten werden oftmals schneller gesund. Diese Consumer-Critical-Nutzung des Wi-Fi-Netzwerks, wie das Streaming von HD-Videos von Services wie Netflix und Hulu sowie die Verwendung von Videokonferenz-Anwendungen wie Facetime, wurden sorgfältig in der Entwicklung von UCN berücksichtigt.
Identity Manager und Service Assurance Manager in UCN integriert
Mit Merus Identity Manager (IDM) können Krankenhäuser den sicheren Gastzugriff von Geräten über das drahtlose Netzwerk erheblich vereinfachen. Die IT-Arbeitsbelastung wird reduziert und es wird eine anwenderfreundliche Bedienung geschaffen. Unterstützen Krankenhäuser den BYOD-Trend, hilft ihnen IDM. Mit der Lösung können Klinikmitarbeiter ihre eigenen Tablets etc. selbst mit dem Netzwerk verbinden. Die Geräte trennen sich selbstständig vom Netz, sobald die Doktoren die Klinik verlassen. Die Patientendaten bleiben somit geschützt.
Mit der Software Service Assurance Manager können IT-Abteilungen die Service-Levels für drahtlose Applikationen aufrechterhalten ohne dafür Overlay-Sensoren zu benötigen. Die Lösung führt automatisch einen "Gesundheits-Check" durch und berichtet von Problemen, bevor die Endnutzer davon wissen. Die Service Assurance-Fähigkeit des UCN hilft dem Netzwerk, Administratoren über Probleme mit der Wartezeit oder mit End-to-End-Verbindungen zu benachrichtigen. Zudem spürt die Lösung Wi-Fi- und nicht-Wi-Fi-Interferenzen von Geräten wie Mikrowellen auf, die die Qualität und Zuverlässigkeit des drahtlosen Netzwerks schmälern könnten.
"Krankenhäuser wollen Wi-Fi einsetzen, um die Sicherheit und Zufriedenheit ihrer Patienten sowie die Produktivität des Personals zu verbessern", erklärt Kamal Anand, Senior Vice President und General Manager des Healthcare Business Unit von Meru. "Mit Merus Channel Layering-Technologie sind Krankenhäuser in der Lage, einheitliche und zuverlässige Verbindungen für solche Optimierungs-Initiativen zu schaffen."
Weitere Informationen zum Uninterrupted Care Network von Meru Networks.
Über Meru Networks:
Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z. B. bei "Fortune 500"-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com .
Zukunftsgerichtete Aussagen:
Diese Presseinformation enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Erwartungen, Hoffnungen, Pläne, Absichten oder Strategien von Meru Networks, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen über: die Fähigkeit von Krankenhäusern, ihre Patientensicherheit, Produktivität des Personals und Patientenzufriedenheit durch die Nutzung von Merus Wireless-Lösungen zu verbessern; die Fähigkeit von Krankenhäusern, die Anforderungen bezüglich "Meaningful Use" zu erfüllen; die Fähigkeit, die Kosten und die Komplexität durch die Unterstützung von Wireless-Geräten und -Anwendungen wie Wi-Fi-fähige Telemetrie zu senken; die Fähigkeit von Krankenhaus-Informationstechnologie-Gruppen, eine verlässlicheres und skalierbareres Wireless-Netzwerk zu schaffen, um eine zunehmende Anzahl von WLAN-Benutzern, -Geräten und -Applikationen einzubinden; die Fähigkeit des Unternehmens, Krankenhäusern die Möglichkeit zu geben, die Vorteile der Mobilität für Wi-Fi-fähige "Life-Critical"-Geräte auszuschöpfen; die Fähigkeit, konstante Konnektivität, Zuverlässigkeit und nahtlose Mobilität für mobile Geräte und Anwendungen zu liefern; die Fähigkeit, prädiktive "Gesundheits-Checks" zu liefern und von Problemen zu berichten, bevor Endanwender betroffen sind; die Fähigkeit, die Qualität der Versorgung und die Patientensicherheit zu verbessern und die Produktivität der Mitarbeiter durch die vielen angeschlossenen medizinischen Geräten und Anwendungen zu optimieren und die Fähigkeit, einheitliche und zuverlässige Konnektivität in Umgebungen mit hoher Dichte zu liefern und Störungen zu begrenzen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten

Risiken und Unsicherheiten, ebenso wie Annahmen, die, falls sie nicht vollständig eintreffen oder sich als falsch erweisen sollten, dazu führen, dass unsere Ergebnisse erheblich von den implizierten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Risiken und Unsicherheiten sind ausführlicher in unseren Unterlagen der eingerichteten Securities and Exchange Commission beschrieben. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beruhen auf Informationen, die Meru Networks bis zum Datum dieser Pressemitteilung vorlagen. Meru Networks hat keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.
Meru Networks ist ein eingetragenes Warenzeichen von Meru Networks, Inc. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

Pressekontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Firmenkontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Über Meru Networks:Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei ?Fortune 500-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com